

memoid = tiek

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, den 23.2.1991, 7:45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag gab es in Nordtirol bis 6cm Neuschneezuwachs. Laut Wetterdienst streift ein Warmfrontausläufer die Alpennordseite. Am Wochenende dominiert Hochdruckeinfluß, die Temperaturen in der Höhe steigen allgemein, in 2000m von -4 auf -1 Grad, in 3000m von -10 auf -5 Grad.

Für exponierte Verkehrswege Tirols ist bei starker Sonneneinstrahlung in den Mittagsstunden eine örtlich mäßige Gefahr durch Feuchtschneelawinen zu beachten.

In den Tourengebieten Nordtirols ist besonders in nordexponierten, kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden auf eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr zu achten. Allgemein ist bei kräftiger Tageserwärmung in den Mittagsstunden auf Feuchtschneelawinen zu achten, die vor allem in steilen Wiesenhängen auch als Grundlawinen möglich sind.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NNW	24 km/h	Böen:	59	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNW	26 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	19 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNW	30 km/h	Böen:	56	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: N	17 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -4 bis -1 Gr. in 3000 m : -10 bis -5 G.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	1 cm	Noerd. Oetzt.+Stub.A. :	3 cm
Nordalpen..... :	1 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	1 cm
Kitzbühel..... :	6 cm	Zillertal..... :	1 cm
Silvretta..... :	0 cm	Osttirol Tauern..... :	0 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair